

ADVENTSKRANZAKTION 2009

KSOe NEWS

Dez. 2009

„Die Ankunft eines Clowns ist manchmal wertvoller als 30 mit Medikamenten beladene Esel!“

Lange Zeit sah es so aus, als ob es keine Fortsetzung des Projekts Adventskranzbinden gäbe, fehlte uns doch eine neue Tannenreisig-Quelle. Dank der Spende von Familie Bauer aus Untermaßholderbach konnten dieses Jahr nicht nur außergewöhnlich schön dekorierte Kränze (besonderen Dank für die Zieräpfel!) gebunden werden, nein, es wurden auch die meisten Spenden eingesammelt: So erbrachte die diesjährige Adventskranzaktion einen Reingewinn von 468,48 € und jede Menge weihnachtlich geschmückte Klassenzimmer!

Mit dem Erlös wollen wir diesmal die Arbeit der Heilbronner Klinikclowns unterstützen. Sie helfen schwer kranken Kindern und Jugendlichen, indem sie diese im Krankenhaus besuchen und den tristen Klinikalltag mit ihrer Anwesenheit verzaubern.

Herzlichen Dank an alle Spender und natürlich an alle mithelfenden Schülerinnen und Schüler, insbesondere an das Organisationsteam des 12er Reli-Kurses.

Andreas Grathwohl

Die Klinikclowns - Was ist das ?

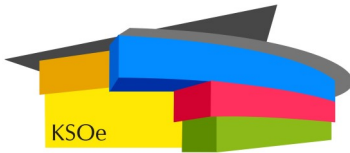
Seit 2001 werden die Patienten an der Heilbronner »Klinik für Kinderheilkunde und Jugendmedizin« ein Mal wöchentlich von Klinikclowns besucht. Seit Herbst 2005 gehen sie ein zweites Mal pro Woche auf die Chirurgie und HNO-Station. Dabei sollen Humor und Lachen während der Behandlung das Wohlbefinden der kleinen Patienten steigern. Spannungen sowie Ängste lösen sich, und das Gesicht des Kindes kann hinter der Krankheit wieder zum Vorschein kommen. Die Klinikclowns stellen somit Grenzgänger dar zwischen der Kinder- und der Erwachsenenwelt des Krankenhauses. Seit Beginn des Jahres 2004 arbeiten die Klinikclowns nun auch in Behinderteneinrichtungen und in Pflegeheimen.

Das Selbstverständnis unserer Klinikclowns

Zusammen mit den anderen Mitarbeitern wollen die Heilbronner Klinikclowns eine gesundheitsförderliche Atmosphäre schaffen, in der die Behandlung für die Kinder leichter wird. Sie sind keine gewöhnlichen Spaßmacher. Sie fragen, ob sie willkommen sind und drängen sich nicht auf. Auch kommen sie wieder.

Bei all dem bringen sie die Kinder nicht um jeden Preis zum Lachen. Über Trauer und Leid soll nicht »hinweggeblödel« werden. Folglich sind die Clowns manchmal auch ganz ruhig. Erwünscht ist die Entwicklung stützender Beziehungen, vor allem zwischen den schwer oder chronisch kranken Kindern und den Clowns. Die Klinikclowns sind ansonsten freiberuflich als Schauspieler an Kinder- und Jugendtheatern, als Musiker, Kunsttherapeuten und Puppenspieler tätig. Sie haben sich durch Fortbildungen auf die Klinikclowntätigkeit vorbereitet und besuchen weiterhin regelmäßig Kurse, um die Qualität ihrer Arbeit stets zu verbessern.





ADVENTSKRANZAKTION 2009

KSOe NEWS

Die Klinikclowns - Was ist das ?

Seit 2001 werden die Patienten an der Heilbronner »Klinik für Kinderheilkunde und Jugendmedizin« ein Mal wöchentlich von Klinikclowns besucht. Seit Herbst 2005 gehen sie ein zweites Mal pro Woche auf die Chirurgie und HNO-Station. Dabei sollen Humor und Lachen während der Behandlung das Wohlbefinden der kleinen Patienten steigern. Spannungen sowie Ängste lösen sich, und das Gesicht des Kindes kann hinter der Krankheit wieder zum Vorschein kommen. Die Klinikclowns stellen somit Grenzgänger dar zwischen der Kinder- und der Erwachsenenwelt des Krankenhauses. Seit Beginn des Jahres 2004 arbeiten die Klinikclowns nun auch in Behinderteneinrichtungen und in Pflegeheimen.

Das Selbstverständnis unserer Klinikclowns

Zusammen mit den anderen Mitarbeitern wollen die Heilbronner Klinikclowns eine gesundheitsförderliche Atmosphäre schaffen, in der die Behandlung für die Kinder leichter wird. Sie sind keine gewöhnlichen Spaßmacher. Sie fragen, ob sie willkommen sind und drängen sich nicht auf. Auch kommen sie wieder.

Bei all dem bringen sie die Kinder nicht um jeden Preis zum Lachen. Über Trauer und Leid soll nicht »hinweggeblödel« werden. Folglich sind die Clowns manchmal auch ganz ruhig. Erwünscht ist die Entwicklung stützender Beziehungen, vor allem zwischen den schwer oder chronisch kranken Kindern und den Clowns. Die Klinikclowns sind ansonsten freiberuflich als Schauspieler an Kinder- und Jugendtheatern, als Musiker, Kunsttherapeuten und Puppenspieler tätig. Sie haben sich durch Fortbildungen auf die Klinikclowntätigkeit vorbereitet und besuchen weiterhin regelmäßig Kurse, um die Qualität ihrer Arbeit stets zu verbessern.

Die »Clowns-Visite«

Die Heilbronner Klinikclowns heißen Nina, Nitzi, Peppi, Paul und Hubs. Alleine oder als Duo besuchen sie donnerstags und an einem Überraschungstag die Patienten in ihren Zimmern. Sie schenken ihnen eine kleine Sternstunde, ein Lachen, ein Lied, ein freundliches Wort, einen Zaubertrick - in jedem Fall ein kurzes Vergessen. Die Clown mit dem Behandlungsteam vor- und wenn notwendig auch nachbesprechen. Unsere Klinikclowns gehören zum Behandlungsteam und unterliegen der Schweigepflicht.

"Die Ankunft eines Clowns in einer Stadt ist manchmal wertvoller als 30 mit Medikamenten beladene Esel"

Die Finanzierung erfolgt ausschließlich über Spenden an den gemeinnützigen Verein Heilbronner Klinikclowns e.V. Er bildet das Dach der Klinikclownprojekte und organisiert die Finanzierung. Wir fordern von den Klinikclowns Professionalität und wollen diese auch angemessen bezahlen. Außerdem sind regelmäßige Weiterbildung, Ausrüstung (z.B. rote Nasen, Seifenblasen, Luftballons) und Öffentlichkeitsarbeit notwendig.

Spendenkonto " Heilbronner Klinikclowns e.V., Konto-Nr. 23 000 44 98, Kreissparkasse Heilbronn, BLZ 620 500 00

Tel. 07131- 6491753, Email: mail@heilbronner-klinikclowns.de